

Ein Roman , der das Herz sprechen lässt

Lenz und Renate haben derzeit nicht viel Grund zur Freude: In Ostdeutschland ist der Bedarf an Chemikern nicht sonderlich groß und die Beziehung ist seit einiger Zeit nicht mehr so harmonisch wie früher. Doch auch nach dem schlimmsten Gewitter scheint irgendwann wieder die Sonne - auch für die beiden vom Pech Verfolgten. Eine Erbschaft beschert ihnen zwar kein Geld, aber dafür eine Jugendstilvilla in bester Lage. Die Ferne ist für sie allerdings viel verlockender. Kurzerhand verkaufen sie das Haus an ein westdeutsches Ehepaar und ziehen in ihren alten Plattenbau zurück. Der Traum von einer Weltreise allerdings erfüllt sich nicht, denn für Lenz und Renate ist es um einiges reizvoller, um ihre ehemalige Villa herumzustreifen und mehr über die neuen Bewohner zu erfahren - bis zu dem Tag, als sie über den Zaun klettern und ertappt werden.

Gerger scheint vorprogrammiert. Doch die schlimmsten Befürchtungen lösen sich plötzlich in Luft auf, denn die neuen Besitzer haben eine Bitte: Lenz und Renate sollen auf die Villa aufpassen, während sie ihren Urlaub genießen. In der exotischen Fremde wollen sie sich ihren größten Herzenswunsch erfüllen. Ein Baby würde ihr Glück perfekt machen. Aber auch nach etlichen Versuchen will es bei Gerrit und Franka einfach nicht klappen. Dabei ist die ersehnte Lösung zum Greifen nah: Lenz, Renate und eine mögliche Quartette sind der Schlüssel für all ihre Probleme. Kann das wirklich gutgehen? Zweifel über die Vierecksbeziehung flammen im Laufe der nächsten Wochen immer wieder auf und machen das Leben aller schwer. Doch dann erscheint mit einem schwulen Querflötisten einen Silberstreif am Horizont, der ihnen neue Hoffnung gibt.

Wolfgang Rüb ist niemand, der lange fackelt, und bringt auf den Punkt, was andere sich nicht zu sagen trauen. Sein Roman "Wohnquartett mit Querflöte" ist von erfrischender Ehrlichkeit und voller herzerschütternder Emotionen, die gute Unterhaltung zu einem echten Event auf der Couch machen. Der Leser ist bewegt von den Worten des deutschen Autors und muss während der Lektüre mehr als einmal lauthals loslachen und sich seinen Gefühlen Luft machen - so gut ist dieses Buch geworden.

Umwerfender Witz und Herzenswärme, die vom gesamten Körper Besitz ergreift, machen die Geschichte zu einem Erlebnis, die die Tragik und Komik des Alltags mit spielerischer Leichtigkeit zu vereinen weiß. Rüb kann man für diese großartige Leistung nur Beifall zollen. "Wohnquartett mit Querflöte" macht einfach nur Spaß und weiß mit augenzwinkerndem Charme und viel Schwung zu amüsieren. Das gelingt nicht jedem!

Susann Fleischer 05.03.2012

Quelle: www.literaturmarkt.info